

Sandra Volkmar

Chemnitzer Fertigungszentrum bietet neuen Intraoralscanner an

FIRMENPORTRÄT Im Jahr 2010 setzten sich in der Zahntechnikbranche Trends wie Digitalisierung, Frästechnologie und rationelle Fertigungssysteme immer stärker durch. Vor diesem Hintergrund investierte Roman Dotzauer, bis dato Geschäftsführer des Dentallabors Dotzauer Dental, in ein neues Fertigungszentrum für zahntechnische Versorgung und gründete so zum Jahresbeginn 2011 sein zweites Unternehmen white digital dental in Chemnitz. Das Chemnitzer Fertigungszentrum hat somit seinen Ursprung in einem meistergeführten Dentallabor mit mehr als 69 Jahren Markterfahrung.

white digital dental unterstützt zahntechnische Laboratorien bei der Umsetzung von CAD-konstruierten Versorgung. Das Unternehmen setzt bei der Produktion auf die innovative Bearbeitung mit Automation. Damit können nicht nur komplexe zahntechnische Lösungen gefertigt werden, die white digital dental-Kunden profitieren auch – dank der automatisierten Fremdfertigung – von einer deutlichen Zeitersparnis.

LaserCUSING®-Anlage

Mit automatisierten 5-Achs-Fräsanlagen, ausgestattet für verschiedene Materialien und 4-Achs-Fräsanlagen für Zirkoniumdioxid, wächst das Unternehmen stetig. Um das Auftragsvolu-

men gesichert bearbeiten zu können, erweiterte white digital dental im Jahr 2015 seinen Standort in Chemnitz. Seit Sommer 2018 ist das Unternehmen im Besitz einer eigenen LaserCUSING®-Anlage, welche im Bereich Modellguss und Hybridfertigung Unterstützung bieten soll. Diese eröffnet für die Zukunft völlig neue Möglichkeiten bei der Herstellung von hochwertigem Zahnersatz zu attraktiven Preisen.

Breite Produktpalette und Nähe zum Kunden

Dank enger Zusammenarbeit mit dem hauseigenen Labor kann white digital dental (kurz white genannt) einen großen Erfahrungsschatz vorweisen. Vom Inlay über 14-gliedrige Brücken bis hin zu komplexen Steg- oder Suprakonstruktionen, für eine Vielzahl verschiedener Implantatsysteme kann vieles gefertigt werden. Das Unternehmen unterstützt und berät seine Kunden bezüglich der Anwendung von Scantechnologie und CAD-Software. Angefangen bei CAD-Bibliotheken, Systemen und Lösungen der Implantatprothetik über Workshops bis hin zu einem Scan- und Designservice. Zudem vertreibt white seit Anfang 2016 Desktop- und seit Neuestem Intraoralscanner der Firma Medit, die exocad® white CAD-Software sowie die dazugehörigen Module, white Gold (Edelmetall-Legierungen), 3-D-Druck (Provisorien, Schienen, Gerüste, Modelle, Bohrschablonen) und LaserCUSING®-Versorgungen. Darüber hinaus bietet das Unternehmen seit 2018 auch

Unterstützung im Bereich Aligner- und Retainer-Therapie an. Ebenso steht white seinen Kunden im Bereich der Marketingdienstleistungen als professioneller Partner beratend zur Seite. Von der Entwicklung einer Marketingstrategie bis hin zu Print- und Onlineprodukten, wie der Gestaltung einer Unternehmenswebsite.

Intraoralscanner vereint Wertigkeit, Effizienz und Produktivität

Mit dem Medit i500 stellt die white digital dental GmbH einen hocheffizienten Intraoralscanner zur Verfügung, welcher dem Nutzer einen einfachen Einstieg in die digitale Zahnmedizin ebnet.

Der Intraoralscanner i500 ist Medits neuestes Produkt, welches ab sofort bei white (unter shop.mywhite.de) angeboten wird. Im Wesentlichen spricht eine Vielzahl von charakteristischen Merkmalen für den i500, um ihn in den alltäglichen Arbeitsablauf zu integrieren und so die Produktivität und Arbeitseffizienz der Praxen und Labore zu erhöhen. So arbeitet der Intraoralscanner i500: Mittels Intraoralscanner ist es möglich, Abformungen digital zu erstellen. white ermöglicht es seinen Kunden, mit dem angebotenen Intraoralscanner den gesamten Abformungsprozess zu standardisieren und diesen schneller, unkomplizierter und komfortabler für Patient und Behandler zu gestalten.

So wurde der Medit i500 unter anderem mit dem Fokus auf eine hohe Kapitalrendite entwickelt. Dabei vermittelt nicht nur das Design dem Patienten einen professionellen Eindruck, sondern ermöglicht dem Anwender, in Verbindung mit der dazugehörigen Soft-



Claudia Bretschneider und Geschäftsführer Roman Dotzauer.



Der neue Intraoralscanner Medit i500.

ware, eine unvergleichbare Performance. Das Komplettpaket wird seitens white zu einem attraktiven Preis angeboten, welches eine lohnenswerte Investition für die Zukunft verspricht.

Der neue Intraoralscanner Medit i500 besteht nicht nur durch sein qualitativ hochwertiges Design, sondern auch mit beeindruckenden Geschwindigkeiten, wodurch die Behandlungszeiten auf ein Minimum reduziert werden können.

Die zwei eingebauten Highspeed-Kameras erlauben dem Nutzer ein schnelles und effizientes Scannen der jeweiligen Mundsituation des Patienten. Dank des intelligenten Scanalgorithmus kann ein reibungsloser Ablauf gewährleistet werden: Denn das System beginnt an der gleichen Stelle zu scannen, wo es zuvor aufgehört hat.

Millimetergenaues Arbeiten durch perfekte Scans

Einen weiteren wichtigen Parameter stellt die Genauigkeit des Medit i500 dar: Mit einer Richtigkeit von $4,2\ \mu\text{m}$ ($\pm 0,49\ \mu\text{m}$) und einer Präzision von $2,1\ \mu\text{m}$ ($\pm 0,58\ \mu\text{m}$) für Einzelkronen, $\pm 50\ \mu\text{m}$ für Quadranten und $\pm 100\ \mu\text{m}$ für Vollkiefer ergeben sich hohe Scangenaugigkeiten, welche für die Fertigung millimetergenauer prothetischer Arbeiten essenziell sind. Doch nicht nur die sehr gute Passform der finalen Arbeit spricht für sich, auch die Optimierung des gesamten Behandlungsablaufs. So verkürzen sich unter Verwendung eines Intraoralscanners die Vorbereitungszeiten für eine Abdrucknahme, da keine Abformlöffel, welche von Patienten oftmals als sperrig und unangenehm empfunden werden, verwendet werden müssen. Dadurch entfallen die zeitintensive Reinigung und die Herstellung von Gipsmodellen. Die digitalen Abformungen und Behandlungsinformationen der Patienten können nun in der dazugehörigen Workflow-Management- und Kommunikations-Software „Medit Link“ sicher verwaltet und abgespeichert werden. Dies stellt zugleich einen erheblichen Kostenvorteil dar, da nicht mehr in die Lagerung oder den Versand investiert werden muss. Fehlerquellen werden so reduziert und eine bessere Vorhersehbarkeit der klinischen Passgenauigkeit gewährleistet. Der Patient im Mittelpunkt: Mit dem Medit i500 unterstützt das Chemnitzer Fräszentrum die Zahnarztpraxen dabei, die Behandlung für den Patienten komfortabler zu gestalten. Anders als her-

ANZEIGE

FitStrip™ Flexible Interproximal Twistable

FitStrip™ Finier- und Konturiersystem zur Gestaltung von Approximalkontakten

- ein einfacher Dreh am Kunststoffrad bringt die Streifen in eine gebogene oder gerade Form und ist somit perfekt geeignet für
 - das Finieren und Konturieren von Kompositfüllungen (gebogene Form)
 - die Trennung des Kontaktpunkts vor oder nach der Restauration (gerade Form)



- Mehrfach desinfizier- und autoklavierbar
- Approximalsägen und diamantbeschichtete Schleifstreifen mit auswechselbaren Griffen für einfache und sichere Anwendung im Patientenmund
- Ideal für proximale Schmelzreduktion (ASR) bei kieferorthopädischen Behandlungsmethoden wie Invisalign™, Six Month Smiles™ oder HarmonieSchiene®



Preis: € 149,00*

Das FPSK01-Set enthält:

- 2 Griffe
- 2 gezackte FitStrips
- 4 einseitig beschichtete FitStrips (1 von jeder Körnung)
- 4 doppelseitig beschichtete FitStrips (1 von jeder Körnung)

Rufen Sie uns an: 02451 971 409

Garrison
Dental Solutions

*Alle Preise sind unverbindliche Preisempfehlungen zzgl. MwSt.

Tel.: +49 2451 971 409 • Fax: +49 2451 971 410
info@garrisdental.net • www.garrisdental.com ADGM0918 ZWP

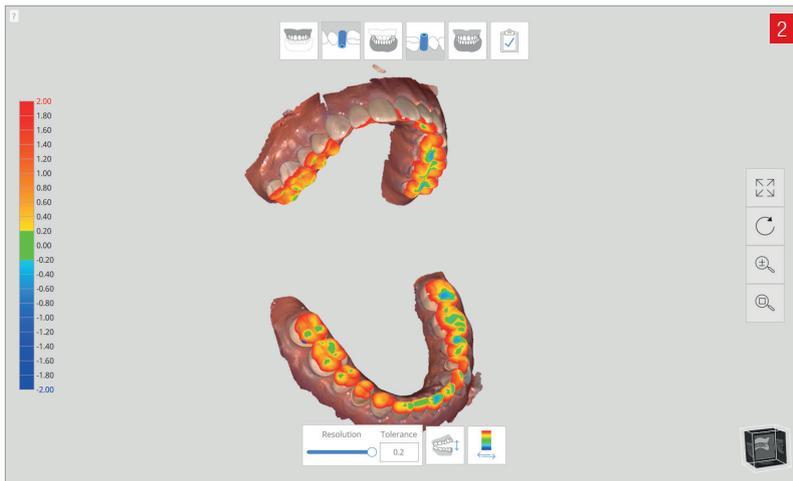
THE LEADER IN MATRIX SYSTEMS

© 2018 Garrison Dental Solutions, LLC



kömmliche Intraoralscanner benötigt der Medit i500 im Normalfall kein Puder. Dies optimiert nicht nur den gesamten Scanvorgang, indem das aufwendige Bepudern der Zahnoberflächen entfällt, sondern es ist auch angenehmer für den zu behandelnden Patienten.

Klarer Vorteil: Kleiner Scankopf

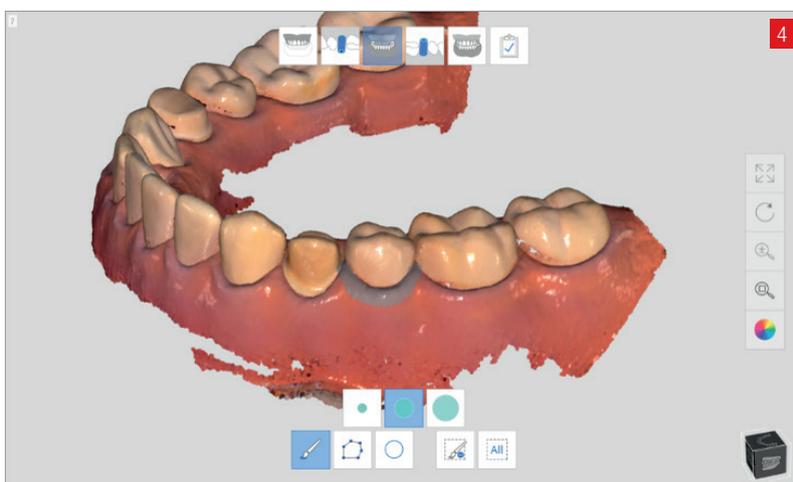


Der besonders kleine Scankopf kann dazu beitragen, Patienten, die zu einem Würgereiz neigen, unproblematischer behandeln zu können. Zudem kann das Gerät auch durch sein geringes Gewicht einfacher geführt, gedreht und ohne Ermüdungserscheinungen gehalten werden. Des Weiteren ist jederzeit eine Unterbrechung des Scanvorgangs möglich, was bei der Behandlung von Angstpatienten sehr nützlich sein kann. Da das Gerät nur über einen einzelnen Knopf direkt am Scanner zu bedienen ist, kann nicht nur der Platz für einen Computer gespart, sondern auch der Scan jederzeit einfach und bequem gestartet und beendet werden. Solch eine Unterbrechung ist bei konventionellen Abformungen nicht möglich und ein klarer Vorteil des Medit i500.

Software unterstützt optimal den Workflow

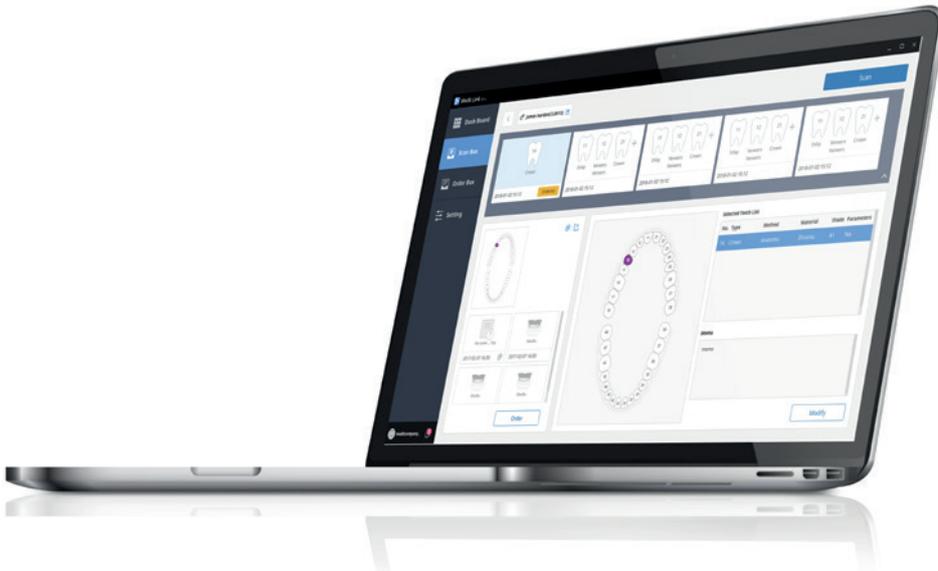


Anschließend können die gewonnenen Aufnahmen direkt mit der Medit iScan-Software kontrolliert und analysiert werden. Sollte das Scanergebnis einmal nicht zufriedenstellend sein, besteht die Möglichkeit, einzelne Bereiche zu löschen und diese anschließend erneut zu scannen. So ermöglicht das System nicht nur eine steile Lernkurve, sondern ist durch seine einfache und unkomplizierte Bedienbarkeit problemlos in den Praxisalltag zu integrieren.



Zudem geht der Trend im Bereich intraoraler Systeme immer weiter in Richtung Echtzeitfarbdarstellung. Der seitens white angebotene Intraoral-scanner erzeugt in Verbindung mit seiner Software hochauflösende Bilder und präzise Farbscans. Dadurch wird es nicht nur leichter zwischen festen

Abb. 1: Die benutzerfreundliche Programmoberfläche der Medit iScan-Software. **Abb. 2:** Medit iScan-Software: *Okklusionsanalyse*. **Abb. 3:** Medit iScan-Software: *Automatische Ausrichtung der Kiefer*. **Abb. 4:** Medit iScan-Software: *Gesperrte Bereiche*.



Medit Link – Workflow-Management- und Kommunikations-Software.

Zahnstrukturen und Weichteilgewebe zu unterscheiden, es können auch weitere wertvolle Zusatzinformationen wie beispielsweise zur Gingivatextur gewonnen werden. Somit wird es nicht nur dem Nutzer erleichtert, Randbereiche und Hinterschnitte zu lokalisieren, auch das Patientenverständnis für den Behandlungsbedarf und -ablauf kann durch die visuelle Darstellung deutlich verbessert werden.

Dual-Kameras

Der Medit i500 kann zudem mit einer weiteren Funktion punkten: Mittels der Videofunktion können Aufnahmen, ohne Verwacklungen, aufgezeichnet werden, was sich besonders für Vollkieferscans eignet. Die eingebauten Dualkameras erzielen so am Ende ein flüssigeres und genaueres Bild der jeweiligen Mundsituation.

Weiterhin können die gewonnenen digitalen Daten sofort an das gewünschte Labor gesendet werden. Durch die Scan- und Management-Software ist es möglich, STL-Dateien direkt aus Medit Link zu exportieren. In Verbindung mit der Funktion der Echtzeitkommunikation können so Fälle erörtert und Präparationsgrenzen abgesprochen werden. Selbst während der Patient noch auf dem Behandlungsstuhl sitzt. Anschließend kann das Labor sofort mit der Konstruktion beginnen. Kommunikations- und Kompatibilitätsprobleme gehören mit den Intraoralscanner i500 der Vergangenheit an. So wird nicht nur der gesamte Arbeitsprozess dynamischer und der Datentransfer erleichtert, sondern auch die Überwachung des gesamten Ab-

laufs ermöglicht. Dadurch kann die Fehlerrate von Aufträgen minimiert und die Leistung gesteigert werden. Schlussendlich bleibt so mehr Zeit für die Diagnose und Behandlung der Patienten.

Fazit

Der von white digital dental angebotene Intraoralscanner revolutioniert die bisher konventionelle Methode der Abformungserstellung und hilft den Zahnarztpraxen, den gesamten Prozess zu optimieren, effizienter zu gestalten und dennoch einen hohen Komfort für Patient und Nutzer zu gewährleisten. Das Komplettpaket aus Scanner und Software kann über verschiedene Finanzierungsmodelle, unter anderem über Finanzierungspartner, erworben werden.

Produkt-/Screenfotos:
© Medit Company Co., Seoul, Südkorea

INFORMATION

white digital dental GmbH
F.-O.-Schimmel-Straße 7
09120 Chemnitz
Tel.: 0371 5204975-0
info@mywhite.de
www.mywhite.de
shop.mywhite.de

minilu on Tour

Ich freue mich auf Deinen Besuch:

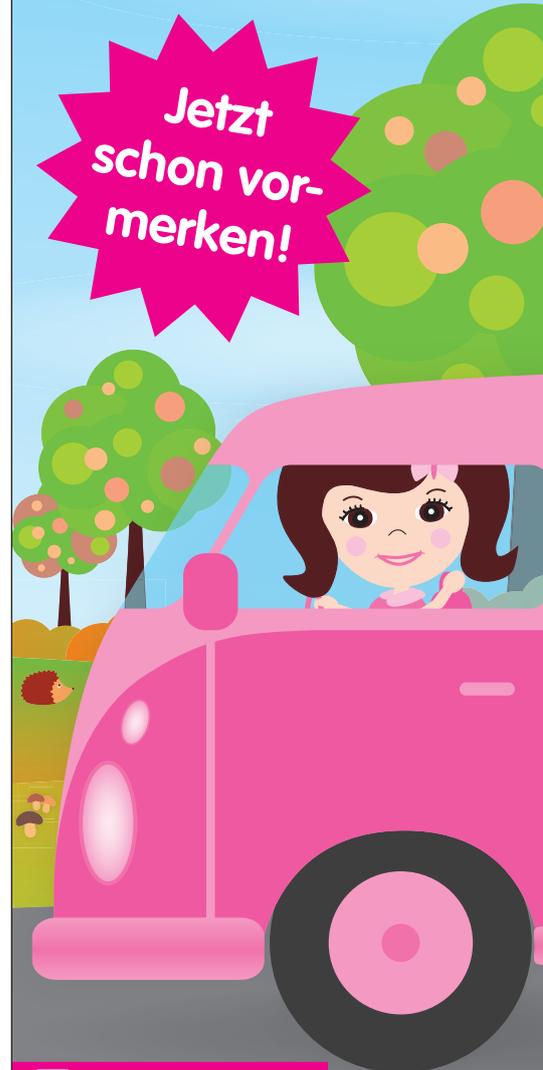
28. bis 29. September 2018
FACHDENTAL Leipzig

12. bis 13. Oktober 2018
**FACHDENTAL Südwest/
id infotage dental Stuttgart**

20. Oktober 2018
id infotage dental München

9. bis 10. November 2018
id infotage dental Frankfurt/Main

**Jetzt
schon vor-
merken!**



f Werde meine Freundin!

minilu.de
... macht mini Preise